

SCHNEEFLÖCKCHEN, WEIßRÖCKCHEN

Trad. / Bearbeitung: Rolf Zuckowski/ John O'Brien Docker

Schneeflöckchen, Weißröckchen,
wann kommst du geschneit?
Du wohnst in den Wolken,
dein Weg ist so weit.

Komm, setz dich ans Fenster,
du lieblicher Stern,
malst Blumen und Blätter,
wir haben dich gern.

Schneeflöckchen, Weißröckchen,
komm zu uns ins Tal,
dann baun wir den Schneemann
und werfen den Ball.

Schneeflöckchen, Weißröckchen,
deck die Blümelein zu,
dann schlafen sie sicher
in himmlischer Ruh.